



Medienmitteilung

Leitungswechsel in der Arbeitsgemeinschaft interkulturell

Die Arbeitsgemeinschaft *interkulturell* der Schweizerischen Evangelischen Allianz SEA-RES hat mit Matthias Ettlin einen neuen Leiter gefunden. Er folgt auf Martin Sägesser, der *interkulturell* seit 2014 geleitet hatte.

Zürich, 21. August 2017 (db) – Im Juni 2017 hat Matthias Ettlin die Leitung der Arbeitsgemeinschaft *interkulturell* der Schweizerischen Evangelischen Allianz SEA-RES übernommen. Er löst damit den bisherigen Interimsleiter Martin Sägesser ab, der im Herbst in Pension geht. Ettlin ist Leiter des Trainingsprogramms «Hoffnung für Zürich» des Hilfs- und Missionswerks OM Schweiz und kam 2007 erstmals mit der Arbeitsgemeinschaft in Kontakt. «Ich freue mich darauf, Informationen im Bereich Interkulturalität aus erster Hand zu erfahren und anderen verfügbar zu machen.» Der neue Leiter will zudem Christen in die Begegnung mit Ausländern führen, so dass sie Menschen und Geschichten entdecken würden und nicht nur Zahlen und Probleme sehen.

Sägesser weiterhin im Leitungsteam

Der scheidende Leiter Martin Sägesser war seit den Anfängen von *interkulturell* (2004) Teil des Leitungsteams und hat die Arbeitsgemeinschaft in den letzten drei Jahren ad Interim geleitet. Sägesser ist Leiter von «MEOS interkulturelle Dienste», einem Verein, der in der Integrationsarbeit tätig ist. Bis seitens MEOS ein Nachfolger als Vertreter bei *interkulturell* gefunden wird, bleibt Martin Sägesser Mitglied im Leitungsteam. Er wünsche sich, dass MEOS nahe am Geschehen von *interkulturell* bleibt, begründet er diese Entscheidung und ergänzt: «Es gefällt mir, mit so engagierten Menschen zusammen zu arbeiten.»

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Matthias Ettlin, Leiter Arbeitsgemeinschaft *interkulturell*, Tel. 078 926 69 80
Marc Jost, Generalsekretär SEA, Tel. 076 206 57 57

Interkulturell ist eine Arbeitsgemeinschaft der Schweizerischen Evangelischen Allianz und des Réseau évangélique suisse (SEA.RES) und ihr Kompetenzzentrum im Fachbereich für interkulturelle Zusammenarbeit, Migrations- und Integrationsfragen. Der Auftrag der Arbeitsgemeinschaft besteht in der Sensibilisierung der Basis, der Vernetzung und Bildung von Leitern, der Beratung von Hilfesuchenden sowie der Information zum Thema der Migration und ihren Auswirkungen und Chancen für die partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Die Schweizerische Evangelische Allianz (SEA) ist eine Bewegung von Christinnen und Christen aus reformierten Landeskirchen, Freikirchen und christlichen Organisationen. In der Romandie tritt der französischsprachige Teil der Evangelischen Allianz als „Réseau évangélique suisse“ auf. Die SEA besteht gesamtschweizerisch zurzeit aus 81 Sektionen mit rund 600 Gemeinden und über 180 christlichen Werken. Die Basis der SEA wird auf 250'000 Personen geschätzt. Die SEA ist eine von weltweit 129 Evangelischen Allianzen mit schätzungsweise 600 Millionen Gleichgesinnten.

Co-Präsident: Dr. Wilf Gasser, Bern, 079 645 29 44, wi.gasser@bluewin.ch

Co-Präsident (Romandie): Norbert Valley, Delley, 079 250 24 79, norbert.valley@bluewin.ch

Generalsekretär (Gesellschaft): Marc Jost, Thun, 076 206 57 57, mjost@each.ch

Generalsekretär (Kirche +GL): Matthias Spiess, Zürich, 043 344 72 00, mspiess@each.ch
Sekretär Romandie: Christian Kuhn, Bellerive, 079 343 59 86, chrikuhn@gmail.ch
Kommunikation: Simon Bucher, Zürich, 043 366 60 82, sbucher@each.ch